

Gremium	Datum	Status	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	14.05.2020	Beschlussfassung	öffentlich

Hauptamt Bearbeiter: Schautzgy, Nicole Aktenzeichen: 022.31; 022.33	Datum: 04.05.2020 Kostenstelle: Sachkonto:
--	---

Betreff: ***Ausscheiden aus dem Gemeinderat von Jan Schweizer***
 - Nachrücken einer Ersatzbewerberin
 - Besetzung der Ausschüsse sowie der weiteren Gremien

Anlagen: - Neue Ausschussbesetzung

Beschlussvorschlag:

1. Vereidigung der Ersatzbewerberin Frau Kerstin Metz als Stadträtin
2. Der Gemeinderat nimmt die Nachbesetzung im ATU zur Kenntnis, zukünftig entfällt ein Vertreter bei der Ausschussbesetzung der CDU.

Begründung:

Durch den Antrag auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat von Herrn Jan Schweizer ist die Nachfolge innerhalb des Gremiums bis zum Ablauf der Amtszeit des Gemeinderates zu regeln.

Scheidet eine Person im Laufe der Amtszeit aus, rückt die als nächste Ersatzperson festgestellte Person nach (§ 31 Abs. 2 GemO).

Nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 wäre als erste Ersatzkandidatin des Ausgleichssitzes des Wahlvorschlags der CDU mit 1.470 Stimmen Frau Kerstin Metz gewählt. Damit rückt Frau Kerstin Metz gemäß § 31 Abs. 2 GemO in den Gemeinderat nach.

Hinderungsgründe gemäß § 29 GemO sind der Verwaltung nicht bekannt (vgl. Auszug aus der Gemeindeordnung).

Frau Metz wird in der Sitzung verpflichtet und vereidigt.

Vereidigungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Durch das Ausscheiden von Herrn Jan Schweizer aus dem Gemeinderat und das Nachrücken von Frau Metz als Ersatzkandidatin sind die Positionen der Ausschüsse nachzubeseetzen.

Die CDU-Fraktion hat der Verwaltung mitgeteilt, dass lediglich beim ATU der bereits gewählte Nachrücker Felix Scheuch den Platz von Jan Schweizer einnehmen wird. Bei den anderen Ausschüssen fällt lediglich Jan Schweizer weg und eine Position bei den Nachrückern der CDU entfällt.